

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.  
Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 5301/23

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Sonntag, den 16. Januar 1966

Nummer 15

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ☉ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach
- ☉ Niederschlags-  
liet

11 11° Lufttemperatur  
13 13° Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

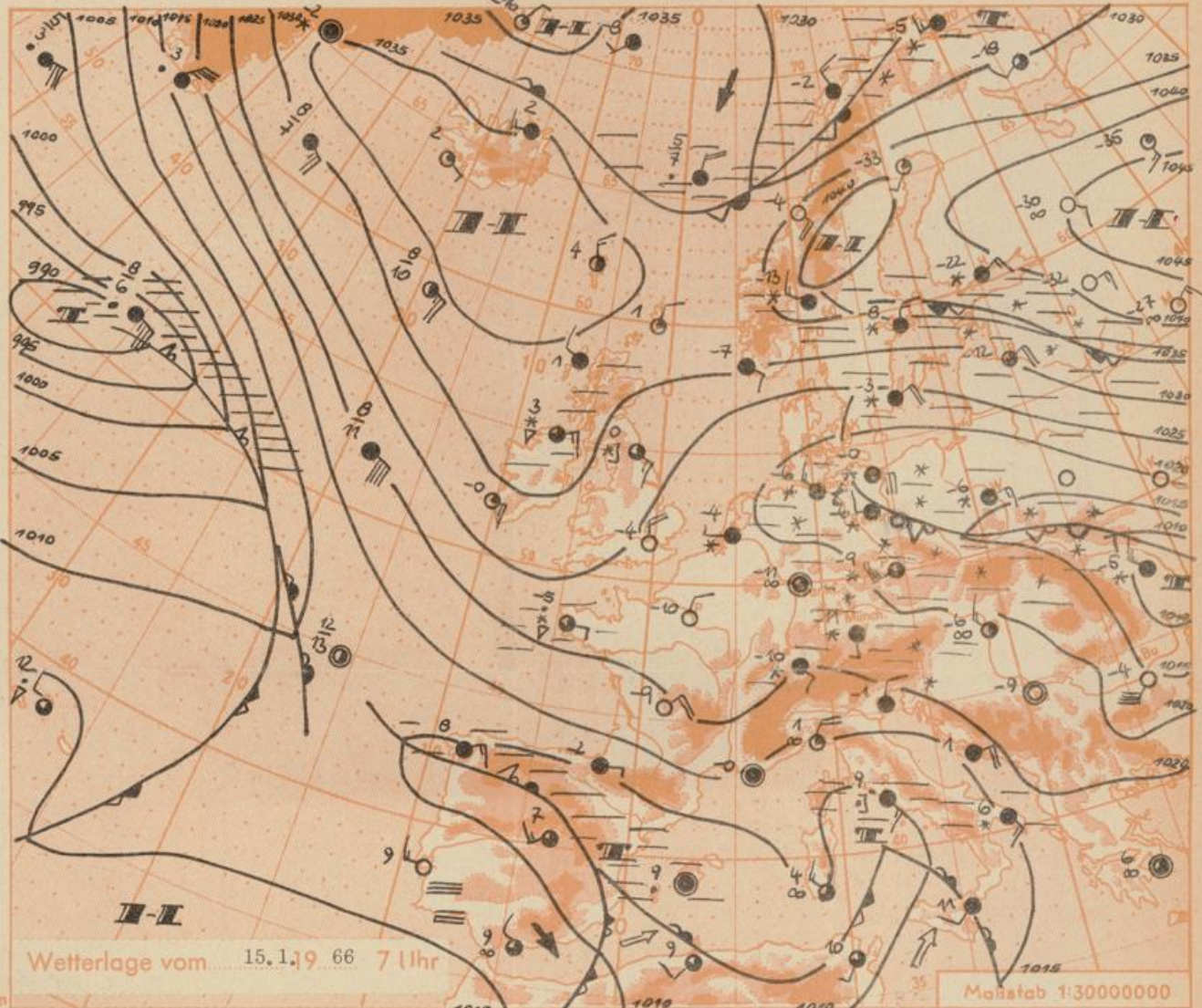
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	30-40
6	○	45-58
7	○	63-75
8	○	80-100
9	○	110-133
10	○	138-173

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit  
Erwärmung Abkühlung  
(Warmfront) (Kaltfront)  
am Boden  
in der Höhe
- ☰ = Okklusion
  - ☰ = Konvergenz-  
linie
  - Warme Luftströmung
  - ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerech-  
neten Luftdruck in  
Millibar

1000 mb ≈ 750 mm  
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 15.1.19 66 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

**Übersicht:** Am Freitag traten in Südbayern nur unbedeutende Schneefälle auf. Besonders in den Alpen kam es auch zu längeren Aufheiterungsabschnitten. Bei vielfach klarer Nacht gingen in den Gebirgstälern die Temperaturen teilweise sehr stark zurück, vielfach wurden Tiefstwerte von -20 Grad gemessen. Der tiefste Wert wurde mit -25 Grad aus Oberstdorf gemeldet.

Das gestern über Polen liegende Tief hat sich bis nach Norddeutschland ausgebreitet und wird sich weiter westwärts bewegen. Zwischen diesem Tief und neuen Mittelmeerstörungen hat sich über den Alpen eine flache Hochdruckzone hergestellt. Wenn die Gesamtwetterlage auch für unseren Raum unbeständig bleibt, so wird doch die Lage Südbayerns zwischen den beiden Druckgebilden sich besonders im Hinblick auf die Niederschlagstätigkeit günstig auswirken.

## Vorhersage für Sonntag und Montag:

**Südbayern und Donaugebiet:** Besonders in den Alpen gebietsweise aufgeheitert, sonst wechselnd bis stark bewölkt und strichweise etwas Schneefall. Mittagstemperaturen um -5 Grad, nächtliche Tiefstwerte meist zwischen -10 und -15°, in den Gebirgstälern örtlich unter -20 Grad. Auf den Bergen gute Sicht und in allen Höhen nur schwache Winde aus Nordost bis Südost.

**Weitere Aussichten:** Fortdauer des Frostwetters.

Hz.